

Vom Streicheln der Kronjuwelen

Der Popstar Robbie Williams hat nach Ansicht eines britischen Mediziners völlig nutzlos Werbung für die Selbstuntersuchung der Hoden gemacht. Aufrufe an die Briten, »ihre Keimdrüsen zu betatschen oder ihre Kronjuwelen zu streicheln« seien eine »gutgemeinte Laune, die Böses anrichten kann«, schrieb der Allgemeinmediziner Keith Hopcroft im British Medical Journal. Es gebe keinerlei Beweise dafür, daß die routinemäßige Selbstuntersuchung der Hoden einen Vorteil bringe. Mindestens 50000 Männer müßten sich über zehn Jahre hinweg untersuchen, um einen einzigen Todesfall zu vermeiden, schrieb Hopcroft.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/181054.vom-streicheln-der-kronjuwelen.html>